150 JAHRE FFW GELTOLFING

Gemeinschaft macht stark

(ih) Seit Gründung der Geltolfinger Wehr im Jahre 1869 haben sich viele Generationen von beherzten und tatkräftigen Männern und in jüngerer Zeit auch Frauen zusammengefunden, um nach dem zeitlosen Motto „Nur Gemeinschaft macht stark" bei Feuer, Unfällen, Hochwasser und anderen Katastrophen zusammenzustehen. Darüber hinaus nimmt die FF Geltolfing auch in der Vereinslandschaft und im gesellschaftlichen Leben der Gemeinde Aiterhofen einen herausragenden Platz ein. Die Gründerväter sowie alle Persönlichkeiten, die in der langen Geschichte Verantwortung übernommen und ihre unverwechselbare Handschrift hinterlassen haben.

Anlässe wie dieses 150-jährige Gründungsfest sind wichtige Meilensteine in der Vereins- und Ortschronik, denn sie weisen den Weg in eine Zukunft in gesellschaftlichem Miteinander. Gleichzeitig geben sie Zuversicht und Mut mit einem optimistischem Blick nach vorne.

Herausragenden Anteil an diesem Fest werden haben: Schirmherr Bürgermeister Adalbert Hösl, Festfrau Heike Heinrich, Festbraut Anna Ernst, Ehrenfestfrau Marianne Kattenbeck, Die Bandträgerinnen Lea und Nina Engl, Sophia Mittig und Lena Ernst, die Festleiter Josef Ernst und Manfred Engl, die Kommandanten Michael Pfliegl und Michael Buchner. Auch der Patenverein FF Aiterhofen mit Vorstand Franz Miethaner, seinem Stellvertreter Martin Gebhardt, den Kommandanten Bernhard Wörtz und Rubert Weber, Festfrau Kristin Weber und Festbraut Sabrina Fuchs (geb. Reisinger) sowie Bandträgerin Katharina Weber werden zum Gelingen des Festes beitragen.

Festfrau Heike Heinrich mit dem Festausschuss unter der Führung von Josef Ernst (2.v. li stehend) und Manfred Engl (2. v. re. stehend), sowie Schirmherr Adalbert Hösl (rechts) und die Tafelbuam Benedikt und Niklas Iwanow mit den alten Helmen und der Tragkraftspritze von 1965. (Fotos: Irmgard Hösl)

Auch sie sind stolz, schon dabeisein zu dürfen: Die kleinen Festmädchen und Festbuben mit Festfrau Heike Heinrich.

Sie werden beim Festzug die Blicke auf sich ziehen: v. li.: Lukas Schlecht, Elisabeth Prebeck, Josefina Schmieder, Lara Kattinger, Emely Knab, Maria-Theresia Prebeck, Festbraut Anna Ernst, Festfrau Heike Heinrich, Lea Engl, Lena Ernst, Nina Engl, Sophia Satorius, Sophia Mittig & Levin Schlecht.

Fahnenträger und Tafelbuam brauchen viel Muskelkraft in diesen Tagen: v. l.: Sophia Satorius, Jonas Hensid, Emely Knab, Benedikt Iwanow, Niklas Iwanow, Maria-Theresia Prebeck, Michael Hensid und Elisabeth Prebeck.

Das fleißige Team der Festschrift mit 235 Seiten: v.l. Florian Walkshäusl, Josef Knab, Heike Heinrich, Manfred Engl, Sascha Iwanow und Karl-Heinz Zollner.

Eine wichtige Aufgabe haben die Trägerinnen der Bänder für die neue Fahne: v.l. Katharina Weber (Patenband FF Aiterhofen), Sophia Mittig (Band der Festmädchen und Festbuben), Festbraut Anna Ernst, Festfrau Heike Heinrich, Schirmherr Adalbert Hösl mit seiner Bandträgerin Lea Engl, Nina Engl (Trauerband) und Lena Ernst (Patenband FFW Geltolfing).

Als Festfrau des stolzen Patenvereins der FF Aiterhofen bietet Kirstin Weber mit den Festdamen, Festmädchen und Festbuben die ereignisreichen Tage mit.

Kirchenzug und Festzug am Sonntag in Geltolfing

(ih) Geltolfing hat sich bestens herausgeputzt und erwartet die vielen Teilnehmer und Festbesucher. Besonders am Sonntag zum Kirchenzug am Vormittag und zum Festzug am Nachmittag werden die Straßen auch von Zuschauern gesäumt sein. Die Aufstellung zum Kirchenzug beginnt um 9.15 Uhr, anschließend wird zum Gottesdienst marschiert.

Der Kirchenzug nimmt dabei folgenden Weg (siehe Plan): vom Festplatz am Sportplatz zum Geltolfinger Anger, Hauptstraße Richtung Elektro Heinrich, Kehrtwende und die Hauptstraße entlang bis zum Schloss Geltolfing und dann zum Hof von Christa und Xaver Sax in der Hauptstraße 10. Dort findet der Festgottesdienst ab 10.00 Uhr statt.

Die Aufstellung zum Festzug beginnt um 14.00 Uhr beim Festzelt. Ab 14.30 Uhr bewegt sich der Festzug vom Sportplatz aus vor zur Hauptstraße, vorbei am landwirtschaftlichen Anwesen Rammel, der Metzgerei Sax, dem Bürgerhaus, der Pfarrkirche, dem Schloss Geltolfing, hinein in das Siedlungsgebiet und zurück zur Hauptstraße mit Gegenzug, Abbiegen in den Flughafenweg und über das Siedlungsgebiet zum Überqueren der Hauptstraße, hinein Richtung Geltolfinger Anger und zurück zum Festplatz. Die genaue Marschroute entnehmen Sie bitte den Fotoplänen.

Feuerwehr Geltolfing 150 Jahre

22. - 26. Juni 2023